

**Niederschrift  
über die Sitzung des Sportausschusses  
am Dienstag, 10. Mai 2011,  
17.00 Uhr Ortsbesichtigung der Sportheime des SV Nothberg und  
Falke Bergrath, anschließend  
ab 17.30 Uhr, Raum 7 des Rathauses Eschweiler**

---

**Anwesende:** Avors. RM. Krauthausen, SPD,  
Stellv. Avors. RM Liebchen, SPD

Mitglieder des Sportausschusses:

Ratsmitglieder:

SPD: Broschk, Klinkenberg, Scholz

CDU: Thomas Graff für Willms, R., Bernd  
Schmitz für Dr. Herzog, Maus (alle ab  
A 1)

FDP: Willms, V.

UWG: Waltermann

Sachkundige Bürger:

SPD: Rene Maaßen  
Thomas Gall  
Michael Roth

CDU: Helmut Brief

Grüne: Horst Paul

Von der Verwaltung: Herr Kamp, I/RF  
Frau Seeger, AL`in 40  
Frau Korsten, Badebetriebsleiterin  
(bis A 7)  
Herr Marquardt, Mitarbeiter Hallenbad  
(bis A 7)  
Herr Roth, Auszubildender

Als Schriftführer: Herr Friedrichs, 40

<b>TO Sitzung</b>	<b>Vorlagen- Nr.</b>
<b>A) Öffentlicher Teil</b>	
A 1) Genehmigung einerr Niederschrift	<b>- ohne –</b>
A 2) Stadtschwimmsportfest 2010 der Eschweiler Primar- stufen	<b>075/11</b>
A 3) Investitionsförderungsmaßnahmen; Gewährung von Zuschüssen für Sportgeräte und Ausrüstungs- gegenstände im Jahre 2010	<b>076/11</b>
A 4) Gründung eines Stadtsportverbandes	<b>127/11</b>
A 5) Hallenbad Jahnstraße; hier: Besucher – und Ertragsstatistik 2010	<b>125/11</b>
A 6) Städtische Bäder Eschweiler; hier: Konzept zur Optimierung der Besucherzahlen	<b>011/11</b>
A 7) <u>Anfragen und Mitteilungen</u>	<b>- ohne -</b>
<b>B) Nichtöffentlicher Teil</b>	
B 1) <u>Anfragen und Mitteilungen</u>	<b>- ohne -</b>

## Ortsbesichtigung der Sportheime des SV 1912 Nothberg e.V. und des SV Falke Bergrath 1924 e.V.

Die anwesenden Ausschussmitglieder verschafften sich einen Überblick über die im Rahmen des Konjunkturpaketes II bisher durchgeführten Baumaßnahmen im Neubau des Sportheims Nothberg sowie im Erweiterungsbau des Sportheims Bergrath.

### **Sitzung Sportausschuss**

#### **A) Öffentlicher Teil**

Ausschussvorsitzender (AVors.) RM Krauthausen eröffnete die Sitzung des Sportausschusses um 17.45 Uhr. Er begrüßte die Mitglieder des Ausschusses, die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter sowie den Pressevertreter.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte AV Krauthausen fest, dass zur Sitzung frist- und formgerecht eingeladen wurde und die Sitzungsunterlagen den Mitgliedern zugegangen seien.

Des Weiteren stellte er fest, dass mehr als die Hälfte der Mitglieder des Sportausschusses anwesend waren und die Zahl der anwesenden Ratsmitglieder die Zahl der anwesenden Sachkundigen Bürger überstieg. Der Ausschuss sei mithin beschlussfähig.

Zudem bat er um Mitteilung, ob die anwesenden Ausschussmitglieder Änderungen und Ergänzungen bzw. Fragen zur Tagesordnung hätten.

**AVors. Krauthausen** teilte mit, dass im nichtöffentlichen Teil über das Schreiben der FDP – Fraktion vom 03.05.2011 zum Thema Kunstrasenplatz in Hehlrath Mitteilung gegeben werde.

**RM Waltermann** ergänzte, dass der Verwaltung ein Schreiben der UWG – Fraktion vom 18.04.2011 per Fax zur gleichen Thematik übersandt worden sei.

**Herr Kamp** kündigte einen mündlichen Bericht im nichtöffentlichen Teil an

**RM Liebchen** beantragte die Absetzung des Tagesordnungspunktes A 6 mit der Begründung, dass die Vorlage spät zugegangen sei und innerhalb der SPD – Fraktion noch Klärungsbedarf bestehe. Im Rahmen einer noch zu terminierenden Sondersitzung des Sportausschusses mit vorherigem Ortstermin in den städtischen Bädern solle dann über die Vorlage diskutiert werden.

**RM Waltermann und RM Schmitz** stimmten, bedingt auch durch die verspätete Zusendung der Vorlage sowie der verzögerten Öffnung des Freibades, dem Antrag zu.

Der Sportausschuss stimmte dem Antrag auf Absetzung des Tagesordnungspunktes A 6 einstimmig zu.

**AVors. Krauthausen** teilte mit, dass vor Beginn der Sitzung der neue sachkundige Bürger, Herr Rene Maaßen, eingeführt und verpflichtet werden müsse.

Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern  
**VV – Nr.: 139/11**

Die Einführung und Verpflichtung wurde durch den **AVors.Krauthausen** mit nachfolgend aufgeführter Verpflichtungsformel durchgeführt:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Eschweiler erfüllen werde.“

- A 1) Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Sportausschusses vom 05.10.2010; abschriftlich zugestellt am 08.12.2010  
**VV – Nr. : - ohne –**

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

- A 2) Stadtschwimmsportfest 2010 der Eschweiler Primarstufen  
**VV – Nr.: 075/11**

**RM Waltermann** sah in der Nichtteilnahme von 2 Schulen einen Ansatzpunkt für eine Zusammenarbeit zwischen Schulen und Vereinen.

**AVors. Krauthausen** bedankte sich bei den Organisatoren, insbesondere bei den Helfern der Wasserfreunde Delphin Eschweiler, für die hervorragende Arbeit und Durchführung der Veranstaltung.

Der Sachstandsbericht über das Stadtschwimmsportfest der Eschweiler Primarstufen am 24.11.2010 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

- A 3) Investitionsförderungsmaßnahmen:  
Gewährung von Zuschüssen für Sportgeräte und Ausrüstungsgegenstände im Jahre 2010  
**VV - Nr. : 076/11**

**RM Waltermann** merkte den Prüfvermerk auf der Vorlage an. Hiernach habe die Verwaltung gegen die Vorschriften der Gemeindeordnung NRW verstoßen.

**Herr Kamp** gab an, dass sich der Prüfvermerk zu Recht auf der Vorlage befinde. Es sei aber auch im Sachverhalt ausgeführt, dass der Kämmerer die Entscheidung über die Auszahlung der Zuschüsse in der letzten Ratssitzung kundgetan habe.

Die Zusammenstellung über die Gewährung von städtischen Zuschüssen zur Förderung von Investitionen (Sportgeräte und Ausrüstungsgegenstände) wurde von den Mitgliedern des Sportausschusses einstimmig zur Kenntnis genommen.

- A 4) Gründung eines Stadtsportverbandes  
**VV – Nr.: 127/11**

**AVors. Krauthausen** erläuterte zunächst kurz den bisher bekannten Sachstand zur Auflösung des Kreissportverbandes und Neugründung des RegioSportBundes Aachen.

**RM Willms** dankte der CDU – Fraktion für die Durchführung der Veranstaltung im Talbahnhof. Hier sei lediglich die Resonanz der Eschweiler Vereine zu bemängeln. Zudem stelle sich die Frage, ob die Arbeit in einem Stadtsportverband im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit durch Vereinsmitglieder sicherzustellen wäre.

**RM Liebchen** teilte mit, dass die SPD – Fraktion der Gründung eines Stadtsportverbandes kritisch gegenüber stehe. Dadurch werde eine unnötige Verwaltungsebene geschaffen, die die Vereine zusätzlich belaste.

**RM Waltermann** erinnerte an die vergeblichen Versuche und entsprechende Ablehnungen der Vereine, einen Stadtsportverband zu gründen. Man könne die Vereine nicht in eine Zwangsmitgliedschaft treiben. Zudem seien in der als Anlage beigefügten Satzung des RegioSportBundes Aachen einzelne Punkte fehlerhaft oder gar nicht geregelt.

**RM Liebchen** schlug im Namen der SPD – Fraktion vor, dem Stadtrat für seine nächste Sitzung die Empfehlung auszusprechen, dem RegioSportBund Aachen beizutreten, um die Vertretung der Vereinsbelange zu gewährleisten. Desweiteren solle die Verwaltung zeitnah eine Veranstaltung mit Beteiligung der Vereine sowie dem Landessportbund NRW durchführen.

**RM Schmitz** regte weitere Diskussionen zu diesem Thema an, um im Endeffekt ein ergebnisoffenes Ziel zu erreichen. Hierzu zähle auch die von der Verwaltung zu organisierende Veranstaltung.

**SkB Brief** teilte mit, dass im Rahmen einer von ihm besuchten Veranstaltung signalisiert worden sei, dass die neue Satzung des RegioSportBundes Aachen noch durch den LSB NRW geprüft werde. Positiv müsse jedoch gesehen werden, dass die hiesige Verwaltung im Gegensatz zu anderen pro Sport eingestellt sei.

**RM Liebchen** kritisierte die Art und Weise der Informations- und Entscheidungspolitik des LSB NRW.

**RM Maus** lobte die gute Aufstellung der Stadt in Sachen Sport. Ziel der gesamten Diskussion solle der Erhalt der Fördermittel für die Verein sein.

**Herr Kamp** merkte an, dass die Zuschussgewährung seitens der Stadt nicht betroffen sei.

Die Abstimmung des Sportausschusses erging zu den nachfolgend aufgeführten Punkten einstimmig:

- a.) Der Sachverhalt wurde zur Kenntnis genommen.
- b.) Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah bei allen Sportvereinen das Meinungsbild zur Gründung eines Stadtsportverbandes abzufragen.
- c.) Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Gründung eines Stadtsportverbandes die Mitgliedschaft im RegioSportBund Aachen zu beantragen (siehe §§ 11 und 12 der Satzung des RegioSportBundes Aachen), um an weiteren Informations – und Entscheidungsprozessen beteiligt zu werden.

Über die Vorlage soll der Stadtrat in seiner nächsten Sitzung am 13.07.2011 beschließen.

A 5) Hallenbad Jahnstraße:  
hier: Besucher – und Ertragsstatistik 2010  
**VV – Nr.: 125/11**

**Frau Korsten** teilte auf Nachfrage des **RM's Schmitz** mit, dass für das Schwimmen der Feuerwehr und Spiel – und Lernstube keine separate Bahn abgetrennt werde; die Zeiten lägen in den allgemeinen Öffnungszeiten.

**SkB Paul** merkte an, dass sich die Besucherzahlen im Vereinsschwimmen erheblich reduziert haben und hier möglicherweise freie Kapazitäten für das Öffentlichkeitschwimmen zu sehen wären.

**AVors. Krauthausen** erwiderte, dass es sich aufs Jahr gesehen um keinen gravierenden Rücklauf handele. Nach seinen Informationen sei es nach dem Zusammenschluss der beiden großen Schwimmsporttreibenden Vereine zu einem Mitgliederschwund gekommen, der jedoch auf die Trainingszeiten keinen Einfluss habe.

Die Besucher – und Ertragsstatistik (Jahresstatistik 2010) für das Hallenbad Jahnstraße wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

- A 6) Städtische Bäder Eschweiler:  
hier: Konzept zur Optimierung der Besucherzahlen  
**VV – Nr.: 011/11**

Der Tagesordnungspunkt wurde zurückgestellt.

- A 7) Anfragen und Mitteilungen  
**VV – Nr.: - ohne –**

**SkB Brief** beschwerte sich darüber, dass am Wochenende 07.05/08.05.2011 der Tennenplatz von Fortuna Weisweiler im Rahmen einer reitsportlichen Veranstaltung als Parkplatz genutzt wurde und dieser möglicherweise Schäden genommen habe.

**Frau Seeger** teilte mit, dass die Genehmigung in Absprache mit der Fachabteilung für Freiraum und Grünordnung erteilt wurde. Die Zusage sei aber lediglich ausnahmsweise erfolgt, da nach der Saison 2010/2011 eine Renovation des Platzes vorgesehen sei.

**AVors. Krauthausen** schlug nachfolgenden Termin für die Sondersitzung des Sportausschusses zum Tagesordnungspunkt A 6 vor:

**Mittwoch, 08.06.2011, Ortstermin 17.00 Uhr Freibad Dürwiß, Beginn der Sitzung 17.45 Uhr.**

Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

**AVors. Krauthausen** schloss den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.50 Uhr und dankte der anwesenden Presse für ihr Interesse.